

# Jahresbericht 2021

## 2021

### Abschluss 2020

Anfang des Jahres 2021 waren wir sehr beschäftigt mit dem Jahresabschluss und den Spendenbescheinigungen. Da dies für uns Neuland war, nahm dies doch auch Zeit in Anspruch. Schlussendlich hat alles aber sehr gut geklappt und wir konnten das Jahr 2020 ordentlich und erfolgreich abschliessen.

### Firmengründung

Am 2. Oktober 2020 haben wir in Sansibar eine Firma gegründet. So haben wir in Sansibar nun eine eigene Bankverbindung, was die Buchführung enorm vereinfacht. Der Gründungsprozess der Msh Kila Kitu Fresh Company Limited endete im Januar 2021.

### Generalversammlung

Am 26. Februar 2021 fand die ordentliche Generalversammlung statt. Während der Versammlung hat Stefan seine Pläne und Ideen für die Zukunft präsentiert. Gemeinsam wurde entschieden, dass wir unsere Bildungsziele zusammen mit unseren Freunden aus Sansibar auch im Jahr 2021 strikt verfolgen werden.

### Ein neues Mitglied

An unserer Generalversammlung wurde Markus Flückiger einstimmig als neues Vereinsmitglied aufgenommen. Markus war im Oktober 2020 zum ersten Mal in Sansibar. Mit seinen Ideen und planerischen Kenntnissen hat er uns grosse Unterstützung geboten und wird es glücklicherweise nun auch weiterhin tun. Bereits 2019 hat er die erste Schulbank gezeichnet, diesen angepasst und letztes Jahr auch selbst produziert.

### Projektbescrieb

Bis im August arbeiteten wir intensiv an unserem Projektbescrieb, welcher auch unser neues Farbkonzept präsentieren soll. Wir haben getextet, gestrichen, gestaltet und immenses Herzblut in diese Arbeit gesteckt. Vor allem ging es darum, die Texte schlicht und kraftvoll zu überarbeiten sowie natürlich die erreichten Ziele der ersten Kurse im Jahr 2020 aufzuzeigen. Schlussendlich konnten wir eine schöne Auflage von 200 Exemplaren in zwei verschiedenen Sprachen drucken lassen.

### Corona

Wie letztes Jahr entschieden wir uns, solange die Ein- sowie Ausreise in Sansibar nicht verboten ist, unsere Ziele streng zu verfolgen. In stetigem Kontakt mit dem Team in Sansibar wurde die Lage regelmässig neu analysiert. So kamen wir zum Schluss, dass wir dringend für die Bildung eintreten wollen und wir auf diese Reise nicht verzichten können.

# Kazi fresh – Kurse

## August Kurs

Acht Freunde aus Sarmenstorf waren die ersten Teilnehmer in diesem Jahr, welche unsere Kurse in Sansibar einläuteten. Dieses Mal war kein Schweizer Vereinsmitglied vor Ort und es war der erste Kurs, bei welchem das Geld dafür von der Bank bezogen wurde und nicht mit mitgebrachten Dollar bezahlt wurde. Es war ein durchaus anspruchsvoller Einstieg und stellte die Kommunikation zwischen Sansibar und der Schweiz mächtig auf die Probe. Die anfänglichen Schwierigkeiten wichen jedoch weitestgehend dem Enthusiasmus und die Jungs aus Sarmenstorf machten ihre Arbeit perfekt. Mwinyi, unser Kursleiter, hat ebenfalls bereits viel Erfahrung – mit welcher er die Herausforderungen gekonnt zu lösen wusste.



## Malerkurs im September

Erstmals durften wir auch zwei Schweizer Malerinnen, Jacqueline und Nathalie, bei uns im Team willkommen heissen. Zusammen mit den beiden hatten wir die Idee, die Schule in unserem Heimatdorf Maungani neu zu streichen. Ihr geschultes Auge sah jedoch sofort, dass eine Wand sehr bröckelte. So entschieden sie sich, das Ganze zuerst auszubessern und danach vollständig zu streichen. Das Ergebnis ist anschaulich auf den Bildern zu sehen. Unterstützung bot den beiden ebenfalls unser Vereinsmitglied Markus, welcher in dieser Zeit auch defekte Schulbänke reparierte.



## Oktoberkurs

Die beiden Teilnehmer Ramon und Simon starteten mit Markus in den Oktoberkurs und waren an mehreren Schulen tätig. Noch nie konnten in so kurzer Zeit so viele Schulbänke repariert werden wie in diesem Kurs. Zusätzlich zur Reparatur der Sitzgelegenheiten wurden auch Schaukeln und Wippen für die Schulkinder hergestellt. Die Konstellation von drei Kursteilnehmern und drei Einheimischen Mitarbeitern erwies sich als sehr produktiv bezüglich der Verständigung und der Kommunikation innerhalb des Kurses. Ramon und Simon haben sodann auch nach dem offiziellen Kurs noch ein paar Tage angehängt und weitergearbeitet.



# Total in Zahlen 2021

## Kazi fresh

### Repariert

Schulbänke	<b>117</b>
Tische	<b>49</b>
Stühle	<b>27</b>
Türen	<b>27</b>
Schränke	<b>24</b>
Schaukeln	<b>2</b>
Wippen	<b>2</b>
Wandtafeln gestrichen	<b>27</b>
Schreibtafeln gestrichen	<b>105</b>
Türkäufe	<b>22</b>

### Neu

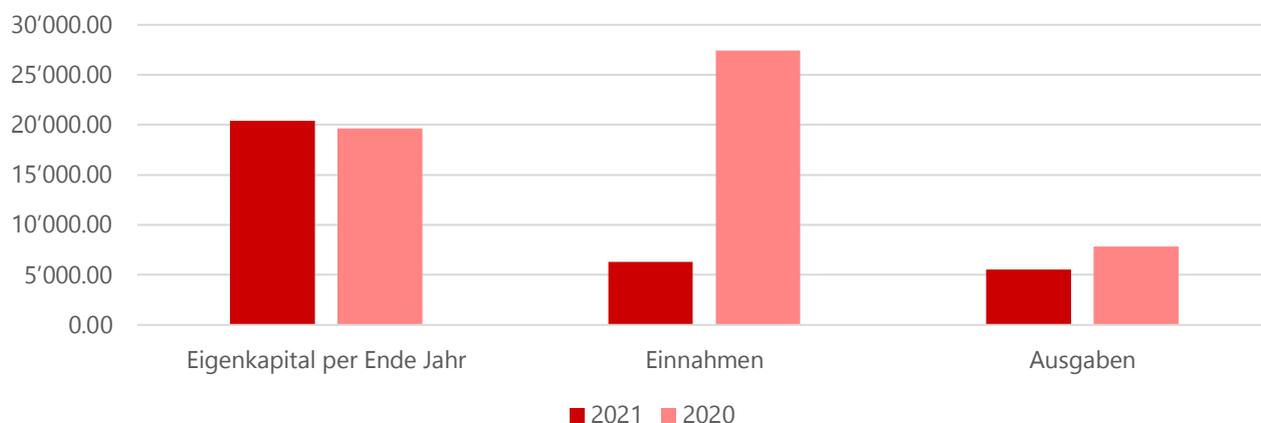
Schulzimmerboden	<b>1</b>
Wandtafel	<b>1</b>
Trennwand Schulzimmer	<b>1</b>
Bücherregale	<b>3</b>
Abfallstation	<b>1</b>
Tafellineale	<b>2</b>
Wände repariert und gestrichen	

# 400

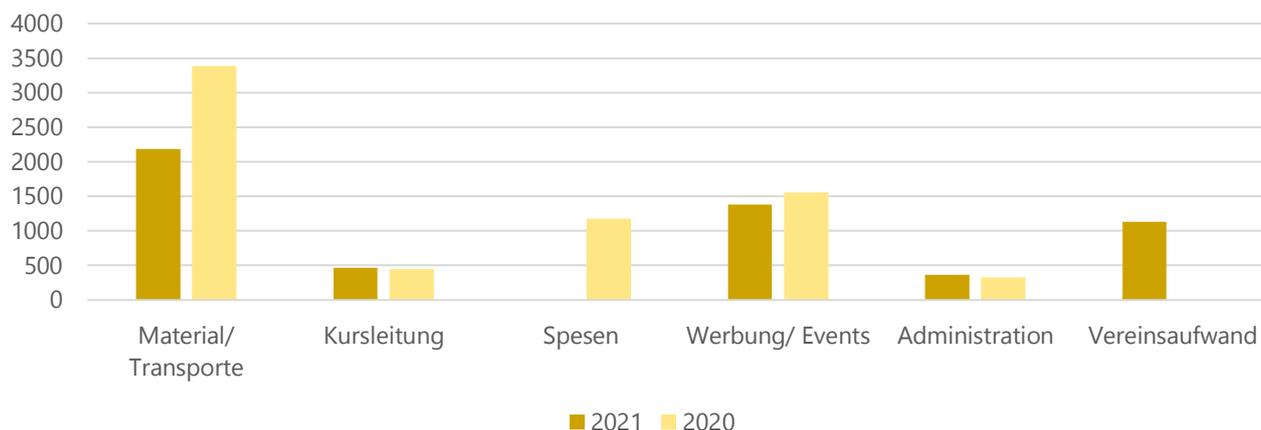
Total Sitzgelegenheiten wiederhergestellt:

## Finanzen

Erfolgsrechnung und Bilanz mit Vorjahresvergleich



Ausgaben im Detail mit Vorjahresvergleich



## 2022

Der Ausblick auf das Jahr 2022 bietet eine vielversprechende Zukunft. Wir werden uns noch mehr auf unsere Ziele fokussieren und streben daher auch ein kleines Wachstum unseres Projekts an. Das Fundament dazu besteht und wir haben auch schon wieder Anmeldungen für die Kurse 2022. Vermehrt möchten wir dieses Jahr unser Augenmerk auf die Produktion neuer Schulbänke richten. Ebenfalls ist alles aufgegleist um noch in diesem Jahr in Sansibar eine NGO (Nichtregierungsorganisation) zu gründen, was eine Vielzahl von Vorteilen für unseren Verein mit sich bringt. Denn wir setzen alles daran, auch dieses Jahr wieder Pflöcke einzuschlagen für unser inniges Ziel: **Bildung als Schlüssel für eine positive Zukunft!**

